Bericht zur 2. Arbeitstagung der AG Marktplatz

Vom 6.-7. März 2020 fand in Berlin eine weitere Arbeitstagung der AG Marktplatz in dem neu entwickelten Format statt (zweitägiges Treffen mit Eingangsvortrag und anschließende Diskussionen in Kleingruppen und in der Großgruppe).

Die erste Arbeitstagung 2019 hatte den Titel „Über das Unbehagen in der Gesellschaft"; die diesjährige Tagung sollte unter der Überschrift „Auf der Kippe - Vom mühsamen Weg ins Denken und Handeln in einem Klima populistischer Verführungen" thematisch anschließen.

Da der geplante Eingangsvortrag von Prof. Cornelia Koppetsch aufgrund ihrer kurzfristigen Verhinderung nicht stattfinden konnte, eröffnete die Vorbereitungsgruppe die Tagung mit einer Übersicht über zentrale Thesen des Buches „Gesellschaft des Zorns" von Frau Koppetsch (B. Jesberg, V. Grüneisen) sowie mit einer Rezension ausgewählter Textstellen aus Schriften von Götz Kubitschek, einem politischen Aktivisten der Neuen Rechten (G. Zemsch). Die einsetzende Diskussion wurde bei einem gemeinsamen Abendessen fortgeführt.

Die spannungsreiche Thematik fand am zweiten Tag ihren Wiederhall in einer Gruppendynamik, die in Kleingruppen und in der Großgruppe ausführlich besprochen werden konnte, über deren Inhalte ich jedoch wegen der vereinbarten Vertraulichkeit an dieser Stelle nicht berichten kann.

In den zwei Tagen fand eine intensive, auch persönliche Auseinandersetzung mit Fragen zum Thema statt. Am Ende war die Zeit natürlich zu schnell vergangen, und es entstand der Wunsch, bei der Thematik zu bleiben und sie schneller als erst in einem Jahr fortzusetzen. Insgesamt eine gut vorbereitete, sehr gelungene und interessante Arbeitstagung, die Lust machte auf Mehr.

Torsten Maul, Hamburg 14.03.2020